

Inklusive Spiel- und Lernmaterialien



IOK-KK-12/26_01



© Sabine Bonhoeffer

Die Handgeschicklichkeit lässt sich mit einfachen Mitteln fördern.

© 2026 Verlag PRO KiTA, Bonn

Inklusive Spiel- und Lernmaterialien

Trainieren Sie die Feinmotorik der Finger

Bildungsbereich: Feinmotorik der Finger, Koordinationsfähigkeit, Kraftdosierung

Für wen: Für alle Kinder ab 3 Jahre, besonders für Kinder, bei denen der Pfötchengriff nicht durch eine effektivere Griffhaltung abgelöst wird

Der differenzierte Gebrauch der Finger und Hände gehört zu den anspruchsvollsten Bewegungen des menschlichen Körpers. Idealerweise üben Kinder diese Fähigkeiten täglich in unzähligen Varianten. Dazu erhalten sie allerdings immer weniger Gelegenheiten.

Stellen Sie daher genügend Materialien zur Verfügung, mit denen die Kinder ihre feinmotorischen Bewegungen präzisieren können. Begleiten Sie den sensiblen Übergang im 3./4. Lebensjahr, wenn das Kind vom Pfötchengriff in ausgereifere Griffhaltungen wechselt, besonders aufmerksam mit folgenden Materialien.

Die Wachsmalblöcke: Vermeiden Sie generell dünne Buntstifte, Filzstifte oder zu kleine, beschädigte Stifte. Das ideale Malmaterial sind die Bienenwachsböcke von Stockmar. Das Kind lernt, die Blöcke so zu drehen und zu halten, dass verschiedene Funktionen erreicht werden: punktgenaues Malen, großflächiges Färben usw. Indem das Kind den Malblock mit unterschiedlichem Kraftaufwand aufdrückt, trainiert es die Finger differenziert.

Die Schneckenbänder: Zum einen sind sie in ausgerollter Form ein beliebtes Spielmaterial, das die Fantasie anregt. Zum anderen trainieren

Das wird gebraucht:

- Wachsmalblöcke von Stockmar, erhältlich in gut sortierten Schreibwarengeschäften
- 1 Flohhüpfspiel
- Schneckenbänder in verschiedenen Längen und Breiten, mindestens jedoch 30 cm lang und nicht breiter als 5 cm
- Für die Herstellung eines Schneckenbandes benötigen Sie verschiedene Wollreste, die sich mit einer Häkelnadel der Stärke 3,5 mm verarbeiten lassen. Gehäkelt wird in festen Maschen oder wahlweise in Stäbchen oder halben Stäbchen.

die Kinder damit ihre Handgeschicklichkeit, wenn am Ende der Freispielzeit alle Bänder wieder aufgerollt werden. Besonders der Daumen und der Zeigefinger gewinnen dabei an Beweglichkeit.

Das Flohhüpfspiel: Das Spiel besteht aus verschiedenen dünnen, runden Plättchen, die in ein Ziel geschnipst werden müssen. Dies erfordert von den Kindern einen beträchtlichen und ungewohnten Kraftaufwand. Daher sollten Sie zunächst das Ziel vernachlässigen, die Plättchen in einen Behälter zu befördern. Die Kinder sollen zunächst versuchen, die Plättchen so weit wie möglich wegzuschnippen.

Hinweis: Die Förderung der Handgeschicklichkeit bildet die Basis für den späteren Schreiberfolg. Weiteres alltägliches Material sind Besteck, Schleifen, Knöpfe und Murmeln oder Glasnuggets.